

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 3. Dezember 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 77

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 3. Dezember. Vormittag: Gegenbesuch gefahren bei Baron Ritter in der Krecke-Klinik und Graf Arco in der Kaulbachstraße.

Schneider Wagner: Um eine Hose zu bestellen. Ebenso die Schwester für Kleider ändern.

15.00 Uhr Ludwig-Missionsvereinssitzung - 16.30 Uhr. Präsident Neuhäusler hat Referate. Teilt mit, Lerchenthal habe geschlossen.

Maria La Rosée - die Weihnachts-Caritas für die Armen.

Würdige Mutter Desideria - über Assistenz der Schwestern beim Abortus. Der Beichtvater der Mallersdorfer Schwestern habe alles verboten.

Im Hofgarten läuft mir ein Mann nach, mein Name ist Georg Frey, Sie kommen mir wie ein rettender Engel. Geben Sie mir schnell 10 M. meine Miete zu bezahlen.